# Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

# N I E D E R S C H R I F T

über die **-öffentliche-**

**S I T Z U N G D E S G R U N D S T Ü C K S - , B A U - U N D U M W E L T A U S S C H U S S E S**

**am 13.10.2016 um 19:30 Uhr**

**im Rathaus (Sitzungssaal)**

Zu dieser Sitzung waren alle Mitglieder des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses ordnungsgemäß geladen und der Marktgemeinderat schriftlich vom Sitzungstermin unterrichtet worden.

## Anwesenheitsliste:

***1. Bürgermeister***

| | |
|---|---|
| Herr Peter Maurer | FWG |

***Ordentliche Mitglieder***

| | |
|---|---|
| Herr Hubert Amrhein | FWG |
| Herr Norbert Elbert | CSU |
| Herr Karl-Heinz Müller | FWG |
| Frau Kirstin Reis | SPD |
| Herr Winfried Reis | CSU |
| Herr Norbert Seitz | CSU |
| Herr Alfred Sommer | FWG |

***Ortssprecherin***

Frau Stefanie Schneider

***Schriftführer***

Herr Hubert Schmitt

***Gäste***

| | |
|---|---|
| Frau Brigitte Eckert | Mitglied im Seniorenbeirat, zu TOP 2. öff. |

# T A G E S O R D N U N G

| | |
|---|---|
| TOP 1 | Behandlung der vorliegenden Bauanträge |
| TOP 1.1 | Bauantrag über Neubau eines Wohnhauses mit Garage und Carport, Amselweg 3 ("Neuaufstellung Bebauungsplan Hasenhecke") |
| TOP 1.2 | Bauantrag über Neubau eines Einfamilienhauses mit einem Stellplatz und einer bestehenden Garage, Danziger Str. 6 ("Wachenbach-Mühlweg") |
| TOP 2 | Friedhof Sulzbach a. Main;<br>Antrag des Seniorenbeirates auf Öffnung der Friedhofstoilette im Leichenhaus außerhalb der Beerdigungszeiten |
| TOP 3 | Berichte des Bürgermeisters |

***Wegen Aufhebung der Nichtöffentlichkeit erscheint der nachfolgende Tagesordnungspunkt in der öffentlichen Niederschrift:***

| | |
|---|---|
| TOP 3 | Herigoyen Grund- und Mittelschule;<br>Auftragsvergabe für die Erneuerung der Eingangstüre im Bau 5 aufgrund der vorliegenden Angebote |

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses, begrüßt alle Zuhörer, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## 1 Behandlung der vorliegenden Bauanträge

### 1.1 Bauantrag über Neubau eines Wohnhauses mit Garage und Carport, Amselweg 3 ("Neuaufstellung Bebauungsplan Hasenhecke")

Das geplante Bauvorhaben erfordert folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes:

- Überschreitung der zulässigen Wandhöhe;
- Überschreitung der zulässigen Länge der Dachgaube;

**Beschluss:**

Für das geplante Bauvorhaben und die damit verbundenen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Die Überprüfung der Absteckung erfolgt nach terminlicher Vereinbarung zu gegebener Zeit durch das Landratsamt Obernburg. Aussparungen für die Zu- und Ableitung für Wasser- und Kanalanschluss sind durch den Bauherrn mit seinem Bauleiter im Einvernehmen mit den Gemeindewerken vorzunehmen. Anschlüsse der genannten Art werden nur ausgeführt, wenn die Aussparungen, wie vom Werkmeister angegeben, erstellt sind. Außerdem wird auch hier zur Auflage gemacht, dass sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Anschlüsse dieser Art gemäß den gemeindlichen Satzungen herzustellen sind. An vorhandenen gemeindlichen Leitungen dürfen keinesfalls Veränderungen oder Verlegungen vorgenommen werden. Nach der genehmigten Kanalsatzung ist vor dem Anschluss an die gemeindliche Kanalisation ein Revisionsschacht einzubauen, der ohne Leitungskrümmung mit dem Straßenkanalanschluss zu verbinden ist.

Weiterhin hat sich jeder Anschlussnehmer gegen den Rückstau des Abwassers aus dem Abwassernetz selbst zu schützen. Für Schäden durch Rückstau haftet der Markt Sulzbach a. Main nicht.

**Abstimmungsergebnis:**

| | |
|---|---|
| Ja: | **8** |
| Nein: | **0** |

| | |
|---|---|
| Anwesend: | **8** |
| Persönlich beteiligt: | |

---

### 1.2 Bauantrag über Neubau eines Einfamilienhauses mit einem Stellplatz und einer bestehenden Garage, Danziger Str. 6 ("Wachenbach-Mühlweg")

Das geplante Bauvorhaben erfordert folgende Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes:

- Unterschreitung der festgesetzten Mindestgröße der Baugrundstücke;

**Beschluss:**

Für das geplante Bauvorhaben und die damit verbundene Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Die Überprüfung der Absteckung erfolgt nach terminlicher Vereinbarung zu gegebener Zeit durch das Landratsamt Obernburg. Aussparungen für die Zu- und Ableitung für Wasser- und Kanalanschluss sind durch den Bauherrn mit seinem Bauleiter im Einvernehmen mit den Gemeindewerken vorzunehmen. Anschlüsse der genannten Art werden nur ausgeführt, wenn die Aussparungen, wie vom Werkmeister angegeben, erstellt sind. Außerdem wird auch hier zur Auflage gemacht, dass sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Anschlüsse dieser Art gemäß den gemeindlichen Satzungen herzustellen sind. An vorhandenen gemeindlichen Leitungen dürfen keinesfalls Veränderungen oder Verlegungen vorgenommen werden. Nach der genehmigten Kanalsatzung ist vor dem Anschluss an die gemeindliche Kanalisation ein Revisionsschacht einzubauen, der ohne Leitungskrümmung mit dem Straßenkanalanschluss zu verbinden ist.

Weiterhin hat sich jeder Anschlussnehmer gegen den Rückstau des Abwassers aus dem Abwassernetz selbst zu schützen. Für Schäden durch Rückstau haftet der Markt Sulzbach a. Main nicht.

**Abstimmungsergebnis:**

| | |
|---|---|
| Ja: | **8** |
| Nein: | **0** |

| | |
|---|---|
| Anwesend: | **8** |
| Persönlich beteiligt: | |

---

**2 Friedhof Sulzbach a. Main;**
**Antrag des Seniorenbeirates auf Öffnung der Friedhofstoilette im Leichenhaus außerhalb der Beerdigungszeiten**

Der 1. Bürgermeister verweist auf die Beratung in der BA-Sitzung vom 15.09.2016. Der Bauausschuss hatte sich dort für die Variante mit Abtrennung der Leichenhalle, Einbau einer neuen Außentüre sowie zeitgleichem barrierefreiem Ausbau der Toilettenanlage ausgesprochen.

Auf Nachfrage der Verwaltung wurde seitens der Regierung von Unterfranken zwischenzeitlich mitgeteilt, dass nach derzeitigem Sachstand für die geplante Maßnahme keine Fördermittel bzw. kein Fördertopf zur Verfügung stehen. Trotz dieser Aussage halten die Mitglieder des Bauausschusses an der Verwirklichung der „großen Lösung“ fest.

Hinsichtlich der Schließung der Außentüre wird in der Beratung die Möglichkeit des Einbaus eines Zeitautomaten (Hinweis des Bestattungsunternehmens) angesprochen.

**Beschlussvorschlag:**

Aufgrund des Antrages des Seniorenbeirates auf Öffnung der Friedhofstoilette im Leichenhaus auch außerhalb der Beerdigungszeiten wird die Leichenhalle von den Toiletten abgetrennt, eine neue Außentüre eingebaut und die vorhandene Grünfläche vor der Gedenktafel zurückgebaut und überpflastert. Zeitgleich werden die beiden bestehenden Toiletten barrierefrei zu einem Raum (ähnlich der öffentlichen Toilette in Sulzbach) umgebaut.

Die Verwaltung wird ermächtigt, hinsichtlich des barrierefreien Toilettenumbaus das Büro Wombacher mit einer Tragfähigkeitsüberprüfung zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

| | |
|---|---|
| Ja: | **8** |
| Nein: | **0** |

| | |
|---|---|
| Anwesend: | **8** |
| Persönlich beteiligt: | |

---

## 3 Berichte des Bürgermeisters

Es liegen keine Berichte vor.

---

***Wegen Aufhebung der Nichtöffentlichkeit erscheint der nachfolgende Tagesordnungspunkt in der öffentlichen Niederschrift:***

## 3 Herigoyen Grund- und Mittelschule; Auftragsvergabe für die Erneuerung der Eingangstüre im Bau 5 aufgrund der vorliegenden Angebote

Beim Einbau der neuen Schließanlage an der Herigoyen Grund- und Mittelschule wurde festgestellt, dass die hintere Eingangstüre (neuer Zugang des Musikvereins und des Judo Taekwondo-Clubs) sehr alt und morsch (aus den 60er Jahren) ist. Von Seiten der Verwaltung wurden daher Angebote für die Erneuerung angefordert.

Von den 3 aufgeforderten Firmen hat lediglich eine Firma ein Angebot abgegeben.

| | | |
|---|---|---|
| **1** | **Fa. Hennig Haus GmbH & Co. KG; Großheubach** | **4.161,18 € brutto** |

Die Firma Hennig Haus GmbH & Co. KG hat ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben und die Verwaltung schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Lieferung und Einbau erfolgen ca. 6 - 8 Wochen nach Auftragserteilung.

**Beschluss:**

Die Firma Hennig Haus GmbH & Co. KG, Röllbacher Str. 72, 63920 Großheubach erhält aufgrund erfolgter Angebotseinholung den Auftrag für die Lieferung und Montage einer neuen Eingangstüre in der Herigoyen Grund- und Mittelschule Sulzbach (Bau 5) zum Angebotspreis von brutto 4.161,18 €.

**Abstimmungsergebnis:**

| | |
|---|---|
| Ja: | **8** |
| Nein: | **0** |

| | |
|---|---|
| Anwesend: | **8** |
| Persönlich beteiligt: | |

---

Nach Abschluss dieses TOP´s schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei den anwesenden Ausschussmitgliedern für die Mitarbeit.

Peter Maurer
Vorsitzender

Hubert Schmitt
Schriftführer